

Pforzheimer Zeitung, 5. November 2011

## 100 Firmen als Glanzlichter der Wirtschaft ausgezeichnet



Treffpunkt regionaler Wirtschaftskompetenz: Rund 1300 Gäste besuchten gestern Abend die Gala zur Sparkassen-Aktion „Glanzlichter der Wirtschaft“ im CongressCentrum Pforzheim. Foto: Ketterl

**An der Initiative „Glanzlichter der Wirtschaft“ der Sparkasse Pforzheim Calw beteiligten sich laut Pforzheims Oberbürgermeister und Jury-Vorsitzendem Gert Hager 360 Firmen. Daraus 100 Glanzlichter zu benennen, sei für die Jury schwer gewesen. Neben dem PZ-Medienpreis, der an Dentaurum Ispringen ging, gibt es fünf Sieger-Kategorien, die am Freitagabend jeweils ein Laudator kommentierte.**

**Sozialkompetenz (8):** Joachim Wohlfeil, Präsident der Handwerkskammer Karlsruhe mit Außenstelle Pforzheim, freute sich, „dass eine Vielzahl unserer Handwerksbetriebe teilgenommen hat.“ In den Familienbetrieben gehe es oft „nicht nur um Gewinnmaximierung, sondern um ein werteorientiertes Handeln in Verantwortung für das Gemeinwohl“.

**Gesellschaftliches Engagement (11):** Mathias Morlock, Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Pforzheim/Enzkreis, lobte: „Ohne Ihre ehrenamtliche Arbeit müsste der Staat eine Menge Geld ausgeben.“ Die Handwerker schrieben ehrenamtliches Engagement groß – beispielsweise als Mitglied der Feuerwehr oder des THW, als Vereinsvorsitzender, ehrenamtlicher Richter, Gemeinderat oder Schöffe.

**Ökologie (15):** Jens Mohrmann, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald, betonte, dass Ökologie und wirtschaftlicher Erfolg keine Gegensätze seien. Im Gegenteil, die deutsche Wirtschaft sei weltweit führend in der Umweltschutztechnik. Die ausgezeichneten Firmen würden Ökologie nicht als Feigenblatt begreifen.

**Unternehmens-Ethik (13):** Wolfgang Hohl, Kanzler der Hochschule Pforzheim, resümierte angesichts der hohen Zahl an Bewerbungen, dass Ethik und ethische Fragen „uns alle betreffen“. Kriterien waren unter anderem Geschäftspolitik und Unternehmensleitlinien sowie die Einhaltung sozialer Standards.

**Technologie (53):** Für IHK-Hauptgeschäftsführer Martin Keppler stehen die Sieger-Unternehmen für Begriffe wie Präzision, Design und Innovation. Sie bringen „mit ihrer richtungsweisenden Technologie unsere Region zum Strahlen“. Und: „Das eigentliche Kapital unserer Firmen sind die Menschen, die Fachkräfte.“